

**Minister of Immigration and Integration**  
**Mr. Mattias Tesfaye**  
**Slotsholmsgade 10**  
**1216 København**  
**DÄNEMARK**

E-Mail: uim@uim.dk

- Sehr geehrter Herr Minister,

als Mitglied / Sympathisant von Amnesty International, verfolge ich mit großer Sorge die derzeitige Situation der geflüchteten Syrer\_innen in Dänemark.

Mindestens 39 aus Syrien geflüchtete Menschen haben einen endgültigen Ablehnungsbescheid erhalten und sind in 'Rückführungszentren' untergebracht worden. Dort haben sie weder Kontakt zu ihren Familien, noch ist es ihnen erlaubt zu arbeiten oder ihrer Ausbildung nachzugehen, bis sie nach Syrien abgeschoben werden. Im Rahmen der "Null Asylsuchende"-Politik ergreift die dänische Regierung seit 2019 alle Maßnahmen zur Rückführung von Geflüchteten. Seitdem werden die Aufenthaltsgenehmigungen von ca. 900 geflüchteten Syrer\_innen im Eilverfahren geprüft.

Das Schicksal der Syrer\_innen mit endgültigem Ablehnungsbescheid ist ungewiss, denn Dänemark unterhält zurzeit keine diplomatischen Beziehungen mit Syrien und kann daher keine Abschiebungen durchführen. Mit ihrem Status in den Rückführungszentren werden sie unter Druck gesetzt, einer 'freiwilligen' Ausreise zustimmen – ein Vorgehen, das eine Verletzung des Völkerrechts darstellt.

- Bitte ergreifen Sie umgehende Maßnahmen, um den Schutz aller in Dänemark lebender Syrer\_innen zu gewährleisten, darunter auch derjenigen, die zeitlich befristete Aufenthaltstitel haben. Allen Syrer\_innen muss Schutz gewährt werden, bis die Situation in Syrien sie nicht länger in ihren Grundrechten bedroht.

Mit freundlichen Grüßen

Cc:

**Botschaft des Königreichs Dänemark**  
**I. E. Frau Susanne Christina Hyldelund**  
**Rauchstraße 1**  
**10787 Berlin**

Fax: 030 – 50 50 20 50  
E-Mail: beramb@um.dk